

Gescheint
wöchentlich drei
Mal und zwar
Dienstag,
Donnerstag und
Sonnabend.

Inserate:
Für den Raum
einer
Steinspalt. Zeile
10 Pf.

Amts- und Anzeigeblaßt

für den

Gerichtsamtsbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redakteur: G. Hannebohn in Eibenstock.

Abonnement
vierteljährlich
1 M. 20 Pf.
incl. Bringer-
lohn.

Dieses Blatt
ist auch
für obigen Preis
durch alle
Postanstalten zu
beziehen.

Bei mehrmaliger Wiederholung von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigeblaßtes.“

Bekanntmachung.

In der heute abgehaltenen öffentlichen Sitzung des unterzeichneten Bezirksgerichts sind in Gemäßheit der Vorschriften in § 20 des Gesetzes, die Bildung der Geschworenenlisten und der Geschworenenbank betreffend, vom 14. September 1868, die in nachstehender Spruchliste unter I. genannten Herren zu Hauptgeschworenen und die unter II. aufgeführten Herren zu Hilfsgeschworenen für die nächste Quartalsitzung des Geschworenengerichts zu Zwickau durch Losziehung ernannt worden, was in Entsprechung der Bestimmung in § 21 des angezogenen Gesetzes hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Zwickau, am 10. Juni 1876.

Das Königliche Bezirksgericht daselbst.
Dr. Wolf.

Spruchliste des Königlichen Schwurgerichtshofs Zwickau für die zweite Quartalsitzung im Jahre 1876.

Fort. Nr.	Nr. der Jahres- liste.	Namen, Stand und Wohnort.	Fort. Nr.	Nr. der Jahres- liste.	Namen, Stand und Wohnort.
		I. Hauptgeschworene:			II. Hilfsgeschworene:
1.	97	Herr Kaufmann Gustav Emil Leistner in Schönheide,	23.	174	Herr Bezirkschulinspector Heinrich Gustav Seltmann in Plauen,
2.	79	• Fabrikant Richard Jahn in Saupersdorf,	24.	179	• Bürgermeister und Advocat Karl Bernhard Speck in Neustadtel,
3.	89	• Fabrikant Hermann Krebschmar in Dösnitz,	25.	26	• Kaufmann Robert Dölling in Lengenfeld,
4.	198	• Stadtrath Josef Edmund Urban in Zwickau,	26.	124	• Advocat Paul Nicolai in Wahlen,
5.	42	• Kaufmann Sophian Robert Göbler in Falkenstein,	27.	115	• Kaufmann Wilhelm Michael in Dösnitz,
6.	95	• Kaufmann Richard Lederer in Markneukirchen,	28.	177	• Obersöster Richard Sinz in Brotensfeld,
7.	215	• Baumeister Albin Zumpf in Zwickau,	29.	164	• Obersteuerinspector Camillo Schmidt in Plauen,
8.	17	• Kaufmann Ludwig Böhler in Plauen,	30.	159	• Advocat Oscar Schanz in Dösnitz.
9.	106	• Obersöster August Lücker in Grün,			
10.	82	• Mühlensitzer Gottlieb Kemnitz in Dobeneck,			
11.	20	• Kaufmann Wilhelm Buchbinder in Plauen,			
12.	133	• Bezirkschulinspector Ludwig Perthen in Auerbach,			
13.	11	• Fabrikant Bernhard Bechler in Lengenfeld,	1.	22	• Herr Banquier Louis Thost,
14.	59	• Kaufmann Eugen Emil Haupt in Reichenbach,	2.	9	• Kunstmärtner Wilhelm Elgt,
15.	27	• Kaufmann Otto Dominicus in Werdau,	3.	19	• Stadtrath Johann Friedrich Ramsdorf,
16.	37	• Schuldirektor Karl August Flach in Werdau,	4.	18	• Bergingenieur Hermann Oehlschlägel,
17.	30	• Hüttendirektor Bruno Chrhardt in Bockwa,	5.	4	• Eisenbahndirektor Heinrich August Becker,
18.	92	• Färber Heinrich Emil Kürzel in Crimmitschau,	6.	24	• Rentier Wilhelm Ullrich,
19.	51	• Obersöstermeister Oscar Heinrich Greiffenhahn in Schwarzenberg,	7.	7	• Kaufmann Ottocar Conrad,
20.	81	• Gymnasialoberlehrer Dr. Hermann Camillo Kellner in Zwickau,	8.	8	• Vorschuhvereinsdirektor Carl Theodor Dietrich,
21.	18	• Kaufmann Oscar Böhme in Reichenbach,	9.	17	• Bezirkschulinspector Friedrich Wilhelm Naumann
22.	192	• Obergollinspector Friedrich Wilhelm Tröger in Eibenstock,	10.	16	• Kaufmann Karl Julius Mursinna,
			11.	20	• Kaufmann Emil Schiedel,
			12.	25	• Kaufmann Hugo Eduard Wolf, allerseits in Zwickau.

Bekanntmachung.

Anlässlich des Amtsantrittes des Herrn Bürgermeister Rose soll

nächsten Montag, den 19. lauf. Mts.,

Mittags 1 Uhr

im Saale des hiesigen Rathauses ein gemeinschaftliches Festessen stattfinden.

Die unterzeichneten Vorstände der städtischen Collegien laden die hiesigen Behörden, die Bürger und Einwohner zu diesem Festessen hierdurch ergebenst ein und ersuchen diejenigen Herren, welche daran Theil nehmen wollen, sich spätestens bis nächsten Sonnabend Abend bei Herrn Rathskellerwirth Tuchschreier oder auf der Rathsegpedition melden zu lassen.

Eibenstock, am 14. Juni 1876.

Adv. Müller. Commerzienrat Hirschberg.

Tagesgeschichte.

— Berlin, 13. Juni. Der Kaiser ist heute Abend 9½ Uhr nach Ems abgereist und wird den 14. Morgens 10 Uhr daselbst eintreffen. Bei der Abfahrt waren der Prinz Friedrich Carl, der Erbherzog von Mecklenburg-Schwerin, der Prinz Friedrich von Hohenzollern, die General- und Flügeladjutanten, sowie sämtliche Minister anwesend. Das Programm dieser Reise bleibt dasselbe wie das bereits veröffentlichte, welches für die auf den 7. Juni festgesetzte Reise bestimmt war. Nach neueren Bestimmungen sollte die Abreise erst am 14. Juni erfolgen. Indessen ist sie jetzt auf den 13. Juni verlegt

worden, um, wie wir hören, die absurden Gerüchte in Betreff einer zwischen Deutschland und Russland eingetretenen Missstimmung zu widerlegen, welche von einigen Zeitungen sehr ernst gedeutet wurde. Das freundschaftliche Verhältniß der beiden Mächte ist nach wie vor völlig ungetrübt. Die politische Lage gibt mithin nach dieser Richtung keine Anlassung zu Besorgnissen. Da Kaiser Alexander erst am 18. Juni Ems verläßt, wird das Beisammensein beider Monarchen etwa 4—5 Tage dauern.

— Die politische Schwüle, die noch in den letzten Tagen ein nahes Gewitter ankündigen schien, hat sich durch einige Ergüsse gelöst, die zu gleicher Zeit von London und Petersburg ausgingen und einem